Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 102. Freitag, den 20. December 1895. Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.
Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **11. December 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Schneiderhan, Dr. Daum, Stiaßny, Gräf, Strobach, Dr. Kupka, Dr. Vogler, Müller, Wessely, Purscht, Witzelsberger, Rißaweg, Wurm.

Entschuldigt: Beirath Dr. Rechansky.
Schriftführer: Magistrats-Commissär Dr. Weiser.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Referate.

1. (9674.) Verhandlungen wegen Ablösung der Holzbezugsrechte mehrerer Hausbesitzer in der bestandenen Gemeinde Ottakring.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

I. Die von den zum Bezuge des Hausholzes aus dem Walde der bestandenen Gemeinde Ottakring berechtigten Hausbesitzer, und zwar:

1. Lackner Marie . . . . Conc.-Nr. 3
2. Mandl Michael . . . . „ 11
3. Mandls Erben . . . . „ 12
4. Lederers Erben . . . . „ 15
5. Pamlitschka Barbara . . . . „ 19
6. Degens Erben . . . . „ 24
7. Roibinger Katharina . . . . . „ 26
8. Powischil Anton . . . . Conc.-Nr. 35
9. Kreponers Erben (Bayer Josefi) . . „ 51
10. Laibl Anna . . . . „ 41
11. Bauer Josefs Erben (Bauer Andreas) . „ 52
12. Bauer Josef (Poiß Katharina) . . . . „ 53
13. Lang Paul . . . . „ 67
14. Stritzl Katharina . . . . „ 68
15. Leitner Michael . . . . „ 71
16. Preßl Josef . . . . „ 72
17. Leitner Anna . . . . „ 74

geforderten Ablösungsbeträge per 400 fl. für je 4 rm³ Scheitholz, dann der von

18. Weingartner Johann, Conc.-Nr. 54 b, geforderte Ablösungsbetrag per 200 fl. für 2 rm³ Scheitholz, und

19. der von dem Stifte Schotten Conc.-Nr. 1 in der bestandenen Gemeinde Ottakring geforderte Ablösungsbetrag von 1400 fl. für 14 rm³ Scheitholz werden gegen dem genehmigt, dass von Seite der genannten Hausbesitzer vertragsmäßig die rechtsverbindliche Erklärung abgegeben werde, dass sie gegen Bezahlung dieses Ablösungsbetrages vom Tage des Vertragsabschlusses angefangen für sich und ihre allfälligen Rechts-, beziehungsweise Hausbesitznachfolger auf den ferneren Bezug des Hausholzes aus dem Ottakringer Gemeindewalde auf immerwährende Zeiten verzichtleisten.

II. Das Erfordernis zur Bedeckung der vorstehend angeführten Ablösungsbeträge zusammen per 9200 fl. ist im Hauptvoranschlage der Stadt Wien pro 1896 unter der neu zu eröffnenden außerordentlichen Ausgabs-Rubrik XIV 8 „Ablösung des Rechtes von Hausbesitzern in Ottakring zum Bezuge von Deputatholz aus dem städtischen Gemeindewalde daselbst“ sicherzustellen.

III. Die Gemeinde Wien bestreitet mit Ausnahme des Stiftes Schotten bei sämmtlichen übrigen Ablösungsparteien die Quittungs- und Vertragsstempel aus eigenem.

IV. Die Ablösungsforderungen des Georg und der Theresia Wagner, Conc.-Nr. 3, 5 und 7, dann des Franz Steindl, Conc.-Nr. 43, per je 450 fl., dann jener der Bächmanns Erben,

Conc.-Nr. 58, per 500 fl. und des Josef Hainböck, Conc.-Nr. 10, per 600 fl. für je 4 rm^3 Scheitholz werden abgelehnt.

Den Genannten wird jedoch der Betrag von 100 fl. per Raummeter als Ablösung proponiert.

V. Der Magistrat wird beauftragt, noch eine Revision des Verzeichnisses der abzufindenden Nutzungsberechtigten nach Maßgabe der gegenwärtigen oder sich noch ergebenden Besitzveränderungen vorzunehmen.

2. (9629.) Georg Roth, Fabriksbesitzer, um Bekanntgabe der Baulinie für die Realität Or.-Nr. 1 Kohlmarkt, I. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem Magistrate wird im Sinne des Magistratsberichtes eröffnet, dass gegen die Hinausgabe des Special-Baulinienplanes vom Standpunkte des Generalregulierungsplanes kein Anstand obwaltet.

3. (9760.) Julius Deininger, k. k. Baura'h, noe. der Witwen- und Waisensocietät des Wiener medicinischen Doctoren-Collegiums um Consens zum Umbaue der Häuser Nr. 21 und 23 Rothenthurmstraße, I. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestätigung der Baubewilligung unter Genehmigung der vom Magistrate beantragten Risalite und Thorportale gegen Abzug der hiezu erforderlichen Grundfläche per 3·841 m^2 im dreifachen Ausmaße von dem zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grunde.

Genehmigung der Einlösung des in die Bauarea einzubeziehenden Straßengrundtheiles in der Rothgasse im Ausmaße von 6·09 m^2 um den Preis von 470 fl. per Quadratmeter, somit um den Betrag von 2862 fl. 30 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

4. (9681.) Ludwig Stoll, Hauseigenthümer, XII. Bezirk, Meidling-Schönbrunnerstraße 141, um Ertheilung des Bauconsenses für den auf der Area des vorbezeichneten Hauses herzustellenden Neu- beziehungsweise Umbau.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestätigung der Baubewilligung unter Genehmigung der vom Bezirksamte beantragten Risalite gegen Compensation der hiefür in Anspruch genommenen Grundfläche per 1·73 m^2 mit der doppelten Fläche des zur Straße entfallenden Grundes. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(Schluss der Sitzung.)

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **17. December 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Rechansky, Purscht, Rißaweg, Schneiderhan, Stiaßny, Strobach, Dr. Vogler, Wessely, Witzelsberger, Wurm.

Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

1. (7540.) A. Hauptrechnungsabschluss der Gemeinde Wien für das Verwaltungsjahr 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die erforderlichen Ergänzungscredite im Betrage von 182.060 fl. 69 kr. werden bewilligt.

2. Der Hauptrechnungsabschluss für das Verwaltungsjahr 1894 wird mit folgender Bilanz genehmigt:

	Rückstand mit Ende December 1893		Laufende Gebür		Gesammt-Gebür		Abstattung		Rückstand mit Ende December 1894		Vergleich der laufenden Gebür mit dem Voranschlage				
											Voranschlag	Mehr-Einnahme		Ausfall	
	Gulden	Kr.	Gulden	Kr.	Gulden	Kr.	Gulden	Kr.	Gulden	Kr.	Gulden	Gulden	Kr.	Gulden	Kr.
Einnahmen.															
Summe der Einnahmen . . .	5,537.370	*) 74	54,997.762	04	60,535.132	78	54,937.613	47	5,597.519	31	38,471.960	16,525.802	04		.
Hiezu der anfängliche Cassarest bei der städt. Hauptcassa per .	.	.	.	.	.	.	650.985	98½	.	.	.	.	.	.	.
Hauptsumme aller Einnahmen (gleich der Hauptsumme aller Ausgaben)	.	.	.	.	.	.	55,588.599	45½	.	.	.	.	.	.	.
Ausgaben.															
Summe der Ausgaben . . .	2,277.556	**) 18	52,434.766	77½	54,712.332	95½	52,518.309	07	2,194.023	88½	41,719.140		.	10,714.836	77½
Hiezu der schließliche Cassarest bei der städt. Hauptcassa per .	.	.	.	.	.	.	3,070.290	38½	.	.	.	.	.	.	.
Hauptsumme aller Ausgaben (gleich der Hauptsumme aller Einnahmen)		.		.	.	.	55.588.599	45½		.			.		.

*) Von dem mit Schluss des Jahres 1893 verbliebenen Activ-Rückstande per . . . . 5,978.276 G. 22 Kr.
wurden in Abschreibung gebracht . . . . 440.905 „ 48 „
und es verblieb demnach ein anfänglicher Activ-Rückstand von . . . . 5,537.370 G. 74 Kr.

**) Von dem mit Schluss des Jahres 1893 verbliebenen Passiv-Rückstande per . . . 2,289.747 G. 06½ Kr.
wurden abgeschrieben . . . . 12.190 „ 88½ „
und es verblieb daher ein anfänglicher Passiv-Rückstand von . . . . 2,277.556 G. 18 Kr.

B. Rechnungsabschluss des Bürgerspitalfondes pro 1894, wonach sich die Einnahmen . . . . 847.270 fl. 14½ kr.
der anfängliche Cassarest . . . . 223.654 „ — „
zusammen . 1,070.924 fl. 14½ kr.
die Ausgaben . . . . 860.717 fl. 27 kr.
der schließliche Cassarest . . . . 210.206 „ 87½ „
zusammen . 1,070.924 fl. 14½ kr.

C. Rechnungsabschluss des Bürgerladfondes pro 1894, wonach sich die Einnahmen auf . . . . 26.475 fl. 44½ kr.
der anfängliche Cassarest . . . . 26.968 „ 51½ „
zusammen . 53.443 fl. 96 kr.
die Ausgaben . . . . 32.071 fl. 36½ kr.
schließlicher Cassarest . . . . 21.372 „ 59½ „
zusammen . 53.443 fl. 96 kr.

D. Rechnungsabschluss des allgemeinen Versorgungsfondes einschließlich des Ebersdorfer Fondsgutes, wonach sich die Einnahmen auf . . . . 1,676.977 fl. 23½ kr.
der anfängliche Cassarest . . . . 2.055 „ 63 „
zusammen . 1,679.032 fl. 86½ kr.
die Ausgaben auf . . . . 1,674.300 fl. 65 kr.
der schließliche Cassarest . . . . 4.732 „ 21½ „
zusammen . 1,679.032 „ 82½ kr.
belaufen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die genannten drei Rechnungsabschlüsse sind zu genehmigen.

2. Aus dem verbleibenden bedeutenden Cassareste des Wiener Bürgerladfondes sind um den Betrag von 5000 fl. Pfandbriefe der Landes-Hypotheken-Anstalt anzukaufen.

3. Zum Rechnungsabschlusse des Bürgerspitalfondes werden die bei den gewöhnlichen Ausgaben ausgewiesenen Überschreitungen, beziehungsweise Ergänzungscredite von zusammen 10.330 fl. 47½ kr. und beim allgemeinen Versorgungsfonde die bei den gewöhnlichen Ausgaben ausgewiesenen Überschreitungen, beziehungsweise die erforderlichen Ergänzungscredite per zusammen 19.952 fl. 90 kr. genehmigt.

E. Rechnungsabschluss des Großarmenhaus-Stiftungsfondes, wonach sich die Einnahmen auf . . . . . 16.947 fl. 87½ kr.
der anfängliche Cassarest per . . . . . . 4.203 „ 47½ „
zusammen . 21.151 fl. 35 kr.
die Ausgaben auf . . . . 17.638 fl. 58 kr.
der schließliche Cassarest auf . . . . . . 3.512 „ 77 „
zusammen . 21.151 fl. 35 kr.
belaufen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Genehmigung des Rechnungsabschlusses.

2. Ankauf von 4·2percentigen Notenrenten im Nominalbetrage von 500 fl. zur Fructificierung des mit Ende 1894 bei einigen Stiftungen verbliebenen Cassarestes.

F. Rechnungsabschluss des Johannesspital-Stiftungsfondes, wonach sich die Einnahmen auf . . . . 34.454 fl. 52 kr.
der anfängliche Cassarest auf . . . . 20.526 „ 79½ „
zusammen . 54.981 fl. 31½ kr.
die Ausgaben auf . . . . 35.541 fl. 27 kr.
der schließliche Cassarest auf . . . . . . 19.440 „ 04½ „
zusammen . 54.981 fl. 31½ kr.
belaufen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Genehmigung des Rechnungsabschlusses.

2. Genehmigung des Ankaufes von 4·2percentigen Notenrenten im Nominalbetrage von 1400 fl. behufs Fructificierung von Cassabeständen; Creierung zweier neuer Stiftplätze mit monatlich je 4 fl. beim freien Vermögen des Johannesspital-Stiftungsfondes.

2. Bericht über den Stand der Gasfrage.

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

14. December 1895.

(9615.) Bibliotheks- und Museumsdirector um Herstellung einer vierten Scherwand in dem großen Bildersaale der III. Abtheilung des historischen Museums.

Verfügung: Genehmigung dieser Herstellung und Auszahlung des hiefür erforderlichen Betrages per 85 fl. im Jahre 1896.

(9693.) VI. Section für Pferdezucht der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien um unentgeltliche Abgabe von täglich 300 hl Wasser aus der Hochquellenleitung für die Zeit vom 1. April bis 31. October 1895 zur Bespritzung der Gartenanlagen auf ihrem Ausstellungsplatze nächst der Rotunde im k. k. Prater.

Verfügung: Nachträgliche Genehmigung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9700.) Josef und Marie Hornberger um Baubewilligung zur Hebung des Gebäudes Or.-Nr. 80, Billrothstraße, XIX. Bezirk.

Verfügung: Bestätigung der Baubewilligung nach dem Bezirksamts-Antrage.

(9707.) Elise Bachner im V. Bezirke um Nachsicht der Zuständigkeitstaxe per 25 fl.

Verfügung: Das Ansuchen wird aus principiellen Gründen abgewiesen.

(9710.) Ansuchen um Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebüren infolge Rohrgebrechens in mehreren Häusern des I. Bezirkes.

Verfügung: Genehmigung der Abschreibung dieser Beträge von zusammen 836 fl. 85 kr. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9711.) Johann Drobnyk, Schneidermeister, im XVIII. Bezirke wohnhaft, um Herabsetzung der Zuständigkeitstaxe von 50 fl. auf 25 fl.

Verfügung: Das Ansuchen wird aus principiellen Gründen abgelehnt.

(9714.) Johann Henninger um Schadloshaltung für den von den Realitäten Einl.-Z. 792, 794 und 796 des VII. Bezirkes, Or.-Nr. 15, 17 und 19, Neustiftgasse, zur Straßenverbreiterung abgetretenen Grund im Ausmaße von 307·95 m².

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung mit 32 fl. per Quadratmeter.

(9740.) Uneinbringlichkeit der seitens des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk für die gewesene Wärterin Juliana Kraus verausgabten Effectensicherstellungskosten per 1 fl.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9742.) Zins- und Schulkreuzerrückstand per 140 fl. 84 kr. der Eheleute Johann und Josefa Mader, gewesenen Eigenthümern der Realität Conscr.-Nr. 264 in Unter-Meidling, XII. Bezirk.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9743.) Josef Gauser, Kutscher, im V. Bezirke wohnhaft, um Nachsicht eines Hundesteuerbetrages von 4 fl. pro 1895.

Verfügung: Abweisung dieses Ansuchens. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9747.) Offert der Bauunternehmung Doderer und Göhl auf Ankauf der auf einem Theile der Cat.-Parc. 886, Catastralgemeinde Auhof gefällten Holzes im Ausmaße von ungefähr 70 Festmetern um den Preis von 70 fl.

Verfügung: Genehmigung dieses Offertes.

(9765.) Wahl eines Armenrathes im XII. Bezirke.

Verfügung: Die Wahl des Rudolf Hradetzky, Pfaidlers, wird bestätigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9767.) Franz Neumann um Bestimmung der Schadloshaltung für den anläfslich des Umbaues des Hauses Einl.-Z. 357 des VIII. Bezirkes, Or.-Nr. 12 Langegasse, Or.-Nr. 12 Trautsohngasse, zur Straße abgetretenen Grund per 47·84 m².

Verfügung: Die Schadloshaltung wird mit dem Betrage von 32 fl. per Quadratmeter bestimmt.

(9771.) Lorenz Chladek durch Dr. Karl Kaser um Ertheilung der Bewilligung zur Abtrennung von Theilen der Cat.-Parc. 207, Grundb.-Einl. 136, Cat.-Parc. 205/1, Grundb.-Einl. 292, Cat.-Parc. 206, Grundb.-Einl. 135, Cat.-Parc. 207, Grundb.-Einl. 136, Unter-Baumgarten, XIII. Bezirk.

Verfügung: Bewilligung dieser Abtrennungen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9772.) Leopold Wlczek um Bewilligung zur Abtrennung des irrthümlich verbauten Theiles (c d h c) der Cat.-Parc. 882, XIV., Rudolfsheim, Einl.-Z. 755, und Zuschreibung dieses Trennstückes zur Einl.-Z. 1336 ebendort.

Verfügung: Bewilligung der Abtrennung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9769 und 9770.) Internationale Elektricitäts-Gesellschaft um Bewilligung zur Kabellegung im II. und IV. Bezirke.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9787.) Anbote des Anton Wagner auf Pachtung der Wasserleitungs-Parcelle 1345 (alt) in Gumpoldskirchen im Ausmaße von 38 □° um den Jahrespachtzins von 38 kr. und des Johann Haller auf Pachtung der Parc. 189/6 (alt) in Fischau rücksichtlich eines Theiles derselben im Ausmaße von 37 □° um den Jahrespachtzins von 30 kr.

Verfügung: Genehmigung dieser Verpachtungen bis 30. September 1899. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9789.) Johann Kalwa, Eigenthümer des Hauses auf der Parc. 381, Einl.-Z. 185, Berghaidengasse im XIII. Bezirke, um Schadloshaltung für den von dem genannten Hause abzutretenden Grund per circa 93 m².

Verfügung: Die Schadloshaltung wird mit 50 kr. per Quadratmeter bestimmt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9791.) Uneinbringlichkeit eines vom magistratischen Bezirksamte für den XVI. Bezirk für die Sicherstellung der Effecten des gewesenen Maurerpoliers Leopold Heinrich verausgabten Betrages per 4 fl. 20 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9792.) Franz Bauer, Gastwirt, XIV., Sueßgasse 1/3, um Herabsetzung des zufolge Stadtraths-Beschlusses vom 28. März 1893, Z. 1764, vorgeschriebenen jährlichen Platzzinses per 75 fl.

Verfügung: Herabsetzung des Platzzinses auf 30 fl. pro 1895 und Bemessung desselben pro futuro, d. i. ab 1. Mai 1896, mit dem Pauschalbetrage von 50 fl. jährlich. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9804.) Statthalterei-Erlass vom 11. October 1895, Z. 94142, betreffend die Genehmigung der Winter-Fahrordnung der Wiener Tramway-Gesellschaft pro 1895/96.

Verfügung: Die Genehmigung der vorliegenden Winter-Fahrordnung der Wiener Tramway-Gesellschaft pro 1895/96 wird zur Kenntnis genommen, jedoch hiebei gleichzeitig an die Statthalterei das Ersuchen gestellt, künftighin vor Genehmigung der Fahrordnungen gemäß der bisherigen Gepflogenheit das Gutachten der Gemeinde einzuholen.

Die vom Magistrate angeschlossenen Eingaben des Bezirksvorstehers für den X. Bezirk um Erhöhung des Tramwayverkehres zum alten Landgut und des Bezirksvorstehers des XVII. Bezirkes um Erhöhung des Tramwayverkehres nach Dornbach in der Winterperiode werden der Statthalterei befürwortend zur Kenntnis gebracht. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9807.) Bewilligung eines Zuschusscredites von 330 fl. zur Ausgabs-Rubrik XXII 5 k aus Anlass der Herstellung einer Schneeplanke in der Himbergerstraße, X. Bezirk, um 730 fl. (400 fl. bedeckt).

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9811.) Maximilian Goll, Ingenieursadjunct der österr. Staatsbahnen, im XVIII. Bezirke wohnhaft, um Herabsetzung der Zuständigkeitstaxe von 100 fl. auf 10 fl.

Verfügung: Das Ansuchen wird aus principiellen Gründen abgewiesen.

(9812.) Marie Schneidewind, im XVIII. Bezirke wohnhaft, um Verlängerung der sechsmonatlichen Frist zur Einzahlung der Zuständigkeitstaxe, beziehungsweise Genehmigung der nachträglichen Einzahlung der letzteren.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9814.) Direction der Wiener Eiswerke im II. Bezirke, Kaisermühlen, um Baubewilligung für eine Arbeiter-Unterkunftshütte auf Cat.-Parc. 4277/7, Grdb.-Einl.-Z. 341.

Verfügung: Bestätigung der Baubewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9816.) Dr. S. Kohn noe. M. Engl um Löschung eines auf Einl.-Z. 718, VII. Bezirk, zu Gunsten des Stiftes Schotten und der Gemeinde Neubau und Schottenfeld intabulierten Schulmietrechtes.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der angesuchten Löschungserklärung auf Kosten der Partei. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9817.) Beerdigungskosten nach fünf im XVI. Bezirke verstorbenen Parteien per zusammen 13 fl. 55 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9818.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität, XII. Bezirk, Seumegasse Nr. 3.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 273 fl. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 136 fl. 50 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung unter den im Bezirksamts-Antrage enthaltenen Modalitäten bewilligt.

(9819.) Jüdische akademische Lesehalle um Überlassung des Turnsaales an der Knaben-Bürgerschule IX., Glasergasse 8, zur Abhaltung von Turnübungen.

Verfügung: Gesuchsgewährung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9820.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Medlergasse Nr. 6.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 220 fl. 86 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 147 fl. 24 kr. ermäßigt. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9825.) Ersatz der seitens der bestandenen Gemeinde Rudolfsheim für die nach Budapest zuständige Leopoldine Baszensky verausgabten Medicamentenkosten per 5 fl. 56 kr.

Verfügung: Abschreibung dieses Betrages im Sinne des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XIV. Bezirk.

(9826.) Note der k. k. Polizeidirection vom 10. Juli 1895, Z. 66786, betreffend die Petition einer Anzahl von Bewohnern der Donaustadt und Kaisermühlen im II. Bezirke um Ausdehnung des Tramwayverkehres bis zur Kronprinz Rudolfsbrücke während der Winterperiode und Errichtung einer Wartehalle am Erzherzog Karlplatz.

Verfügung: Die Petition ist im Sinne des Magistrats-Antrages wärmstens zu befürworten.

(9833.) Project für die Regulierung und Herstellung der Aichholzgasse zwischen der Meidling-Schönbrunnerstraße und der Tivoligasse, sowie für die Herstellung der Rosasgasse mit dem veranschlagten Kostenbetrage von 7858 fl.

Verfügung: Genehmigung des Projectes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9836.) Ortsgruppe „Breitensee" des „Vereines für Knaben-Handfertigkeitsunterricht in Österreich" um Überlassung von Möbeln für die Schulwerkstätte in der Knabenschule XIII. Bezirk, Kuefsteingasse 38.

Verfügung: Überlassung von fünf alten Zeichentischen und Zuführung derselben auf Kosten der Gemeinde. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9837.) Offert des Schlossermeisters Karl Wagner auf käufliche Überlassung von 11 ausgemusterten Öfen um den Preis von 5 fl. per Stück.

Verfügung: Genehmigung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9839.) Rudolf Pohl, Bürgerschullehrer, um gnadenweise Anrechnung der an einer Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht verbrachten Dienstzeit.

Verfügung: Die Zustimmung zu dieser Anrechnung wird verweigert. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9840.) Vorlage der Conten, betreffend Herstellungen im Schulgebäude, XVII. Bezirk, Parhamerplatz.

Verfügung: Verweisung des unbedeckten Restbetrages per 105 fl. 20 kr. auf den Reservefond, beziehungsweise Bewilligung eines Zuschusscredites zur Ausg.-Rubr. XII 12 r_2 in der gleichen Höhe. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9841.) Beginn der Haftzeit für die durch die Firma Märky, Bromovsky & Schulz in Prag zum Wasserleitungsbau Höllenthal-Singerin-Nasswald in der Saison 1893/94 bis 1894/95 gelieferten und montierten Schieber und Schleusen.

Verfügung: Festsetzung des Beginnes mit 1. Juli 1894. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9851.) Modificierung des Pachtvertrages über die städtische Gartenparcelle 1255/2 im XI. Bezirke anläßlich der Herstellung des Fahrweges in Verlängerung der I. Laudengasse.

Verfügung: Der mit Stadtraths-Beschluss vom 17. Jänner 1895, Z. 10451, genehmigte Pachtvertrag mit Michael Weißenböck bezüglich obiger Parcelle wird in Genehmigung des von dem Pächter mit Protokoll vom 7. August 1895 gestellten Anbotes im Sinne des Magistrats-Antrages abgeändert.

(9852.) Stiftbriefentwürfe über die Ignaz Churfürst'schen Stiftungen für die Volksschule und für Arme von Neuwaldegg.

Verfügung: Genehmigung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9855.) Ergänzungswahlen in den Armenrath des VIII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung der Wahl des Stangelberger Franz, k. k. Beamter, und Zugmayer Richard, Privat, zu Armenräthen. Functionsdauer bis Ende 1900. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

---

15. December 1895.

(9651.) Bibliotheks- und Museums-Director um Bewilligung zum Ankaufe eines Porträts des Schauspielers Gottsleben von Siegm. Klempner um 150 fl.

Verfügung: Bewilligung dieses Ankaufes.

(9712.) Katharina Groß im XV. Bezirke um Nachsicht der Hundesteuer per 4 fl. pro 1895.

Verfügung: Nachsicht unter der Bedingung, dass Gesuchstellerin den Hund weggibt. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9713.) Rückständige Hundesteuern nach sieben Parteien aus dem V. Bezirke per zusammen 28 fl. pro 1895.

Verfügung: Abschreibung aus den vom Bezirksamte geltend gemachten Gründen.

(9741.) Recurs des Johann Haindl, XVI. Bezirk, Sulmgasse 7, gegen feuerpolizeiliche Verfügungen.

Verfügung: Abweisung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9823.) Forderung namens des Großarmenhausfondes und des Versorgungsfondes an Theresia Bauer.

Verfügung: Die von Dr. Rob. Knaipp noe. Theresia Bauer erbetene Frist bis längstens 31. December 1895 zur Bezahlung der Forderung von 1305 fl. 20 kr. wird in Anbetracht der von demselben ausgestellten Anerkennungserklärung bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9824.) Unentgeltliche Überlassung der im Hause VIII. Bezirk, Josefstädterstraße 48, befindlichen Statue.

Verfügung: Das Anbot auf unentgeltliche Überlassung der genannten Statue wird angenommen, die Kosten des Transportes und der Aufstellung der Statue werden bewilligt und dem Gesuchsteller der Dank ausgesprochen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9827.) Zuschusscredit zur Position der Rubrik „Trottoirinspicierungsgebüren."

Verfügung: Zur Rubrik XXII 5 i „Trottoirinspicierungsgebüren" wird ein Zuschusscredit von 2000 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9845.) Neuanschaffung eines Alkoholometers für das k. k. Verzehrungssteuer-Linienamt Nordbahn um den Betrag von 2 fl. 50 kr.

Verfügung: Flüssigmachung des genannten Betrages. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9848.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 100 fl. zur Ausg.-Rubr. III 2 pro 1895 behufs Gewährung des systemisierten

Uniformierungsbeitrages per 100 fl. an den Ingenieursadjuncten Fr. Rogozinski.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9857.) Straßengrundübernahme in der Siebenbrunnen-, Embel- und Brandmayergasse im V. Bezirke.

Verfügung: Dem Dr. Julius Wagner, Hof- und Gerichtsadvocaten in Wien, wird die von ihm sub Dep.-Nr. 42/XIII, pag. 412, bei der städtischen Hauptcassa wegen Herstellung des richtigen Niveaus in einem Theile der Embelgasse im V. Bezirke erlegte Caution im Betrage von 200 fl. ohne Rückstellung des Erlagscheines vom 12. März 1892 gegen Abgabe der protokollarischen Erklärung ausgefolgt, dass er die Gemeinde gegen alle etwa aus dem Erlagscheine erhobenen Forderungen dritter Personen klag- und schadlos zu halten bereit sei. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9861.) Reparatur der Fahrspritze der freiwilligen Feuerwehr in Hacking.

Verfügung: Reparatur obiger Fahrspritze um den Kostenbetrag von 450 fl. im Jahre 1896, in welchem diese Kosten bedeckt sein werden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9862.) Internationale Elektricitäts-Gesellschaft um die Erneuerung der Bewilligung für die bereits neuerlich genehmigt gewesene Leitungsanlage in der Schottenfeldgasse, VII. Bezirk, für welche diese neuerliche Bewilligung erloschen ist.

Verfügung: Neuerliche Ertheilung der Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9867.) Bericht über das Resultat der Verpachtung der Eisgewinnung im Eßlinger, Enzersdorfer und Mühlleitener Donauarme pro 1895/96.

Verfügung: 1. Das Offert des Thomas Malek, Gutsverwalters in Sachsengang, namens der Oberhausener Eisbedürftigen, d. i. der Gutsverwaltung Sachsengang und der Gastwirte Stern und Leitner in Oberhausen, auf Überlassung der Eisgewinnung im Mühlleitener Donauarme für den Bedarf der Genannten um den Pachtzins von 10 fl. pro 1895/96 wird genehmigt.

2. Das Offert des Josef Winkler, namens der Eisbedürftigen in Groß-Enzersdorf, auf Überlassung der Eisgewinnung im Eßlinger und Groß-Enzersdorfer Donauarme um einen jährlichen Pachtschilling von 50 fl. wird abgelehnt und wird demselben die Eisgewinnung nur dann überlassen, wenn er sein Anbot auf mindestens 80 fl. erhöht, wobei die heurigen abnormen Wasserstandsverhältnisse berücksichtigt wurden.

3. Das Ansuchen der Forstverwaltung um Ermächtigung für den Fall, als Josef Winkler sein Anbot nicht in der obigen Weise erhöhen sollte, mit jedem einzelnen der Groß-Enzersdorfer Eisbedürftigen nach Maßgabe seines Bedarfes fuhrenweise abzuschließen, wird abgelehnt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9868.) Vorsteher des XV. Bezirkes um Einlösung der Fünfhauser Brauhaus-Realität in der Gasgasse für Zwecke der Erbauung einer Markthalle, beziehungsweise Einlösung des Hauses Nr. 27 Clementinengasse für denselben Zweck.

Verfügung: Der Vorsteher des XV. Bezirkes wird hinsichtlich seines Ansuchens um Einlösung der Fünfhauser Brauhaus-Realität für Marktzwecke lediglich auf den Stadtraths-Beschluss vom 18. October 1894, Z. 8164, verwiesen und das eventuelle Ansuchen um Einlösung des Hauses Nr. 27 Clementinengasse behufs Erbauung einer Markthalle daselbst abgelehnt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9879.) Kirchenbauverein im Bezirkstheile Hetzendorf um Überlassung des Conferenzzimmers im Schulhause XII., Hetzendorferstraße 138, zu den Vereinssitzungen.

Verfügung: Dem genannten Vereine zur Abhaltung von Vereinssitzungen einmal im Monate gegen Einhaltung der mit den Stadtraths-Beschlüssen vom 10. September 1891 und 3. Jänner 1893, ZZ. 1517 und 7208, festgesetzten Bedingungen zu überlassen. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

* * *

Berichtigung: Im Amtsblatte Nr. 100, pag. 2046, Spalte links, 7. Zeile von unten, hat es statt „Dornbach" richtig: „Dammbach" zu heißen.

Allgemeine Nachrichten.

(Lebensmittelverkauf auf Ständen am Sonntag den 22. December.) Laut Erlasses der k. k. n.-ö. Statthalterei vom 16. December 1895, Z. 119604, ist der Lebensmittelverkauf auf Ständen — außerhalb der Märkte und außerhalb des k. k. Praters — am Sonntag den 22. December 1895 durch 10 Stunden, und zwar von 7 Uhr früh bis 12 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 7 Uhr abends gestattet.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Borstenviehmarkt vom 17. und 19. December 1895.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine	3446 Stück
Fettschweine	5576 „
Summa .	9022 Stück

Angekauft wurden:

für Wien	8632 Stück
für das Land	— „
Am Markte verblieben . . .	390 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine . von 32 bis 41 (—) kr. } per Kg. Lebendgewicht.
Fettschweine . „ 40 „ 50 (—) „ }

Der Geschäftsverkehr war auf dem Dienstagmarkte lebhaft und sind die Preise der Jung- wie der Fettschweine mit 1 kr. per Kilogramm gegen den vorwöchentlichen Dienstagmarkt gestiegen. Auf dem Donnerstag-Nachmarkte sind bei reger Kauflust die Preise der Jungschweine um 2 bis 3 kr. per Kilogramm gefallen, während die der Fettschweine um 2 kr. per Kilogramm gegen den letzten dieswöchentlichen Dienstagmarkt gestiegen sind.

* * *

Pferdemarkt vom 17. December 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 472 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 75—450 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . . 15 — 60 „ „ „

Der Markt war flau.

* * *

Stechviehmarkt vom 19. December 1895.

1. Auftrieb:

Kälber Waidner 2106, Kälber lebend 76, Lämmer Waidner 387, Lämmer lebend —, Schafe Waidner 426 Schafe lebend 1238, Schweine Waidner 1596.

2. Preisbewegung:

Kälber Waidner	per Kg.	von	44	bis	64	(66)	kr.
Kälber lebend	„ „	„	36	„	48	(—)	„
Schweine Waidner	„ „	„	38	„	56	(60)	„
Lämmer Waidner	„ Paar	von	5	bis	10	(11)	fl.
Lämmer lebend	„ „	„	—	„	—	(—)	„
Schafe Waidner	„ Kg.	„	24	„	36	(38)	kr.
Schafe lebend	„ „	„	—	„	35	(—)	„
Schafe lebend	per Paar	von	7	bis	17	(25)	fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 509 Stück Kälber weniger zugeführt. Infolge der geringen Zufuhr und des durch die nahen Feiertage hervorgerufenen stärkeren Geschäftsverkehres sind die Preise für Kälber um 6 bis 8 kr. per Kilogramm gestiegen.

Auf dem Schafmarkte wurden um 1238 Stück Schafe weniger aufgetrieben. Infolge des sehr geringen Auftriebes war das Geschäft belanglos.

Nach Paris wurden circa 800 Schafe verladen.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 19. December 1895 22 Stück Mast-, 228 Stück Weide- und 417 Stück Beinlvieh aufgetrieben und bei sehr flauer Kauflust zu Montagspreisen abgegeben.

* * *

Ausbruch der Schweinepest in einigen Theilen Bosniens.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat mit Erlass vom 13. December 1895, Z. 118466 (M.-Z. 221802/XV), dem Wiener Magistrate Nachstehendes bekanntgegeben:

Mit Erlass vom 7. December 1895, Z. 36111, hat das hohe k. k. Ministerium des Innern anher eröffnet, dass nach einer von der Landesregierung in Sarajewo unterm 23. November d. J., Z. 143722, getroffenen Verfügung aus Anlass des Ausbruches der Schweinepest im Orte Bakinci des Bezirkes Banjaluka und in Milijevci und Romanovci des Bezirkes Bosn.-Gradiška der Ab- und Zutrieb von Borstenvieh aus den genannten Bezirken hinaus und in dieselben hinein untersagt worden ist, demnach auch der Productiv-Gesellschaft der Fleischselcher und dem Fleischselcher J. Ziegler in Wien der Bezug von Schweinen aus diesen Bezirken nicht gestattet wird.

Hievon wird der Wiener Magistrat im Nachhange zum hierortigen Erlasse vom 1. December 1895, Z. 114571, mit dem Auftrage in die Kenntnis gesetzt, die gedachte Gesellschaft und Fleischselcher Ziegler entsprechend anzuweisen.

* * *

Verlängerung der Frist der Schweineschlachtung am 23. und 30. December d. J.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat mit Erlass vom 13. December 1895, Z. 118803 (M.-Z. 221803), dem Wiener Magistrate Nachstehendes bekanntgemacht:

Über Ermächtigung des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 11. December 1895, Z. 36881, wird über ein vom Vorstande der Wiener Fleischselcher-Genossenschaft persönlich gestelltes, dringliches und in den Verhältnissen begründetes Ansuchen um Verlängerung der Frist zur Schlachtung der vom Wiener Markte abgeführten Schweine bis Montag den 23. und 30. December d. J. die Vornahme der Schweineschlachtungen in den Gewerbebetrieben auch am Montag den 23. und am Montag den 30. December ausnahmsweise gestattet.

Hievon wird der Wiener Magistrat mit Bezug auf die hierortige Kundmachung vom 14. November 1895, Z. 109167, Punkt II, Ziffer 16 (s. Amtsblatt Nr. 94, S. 1983), zur sofortigen weiteren Veranlassung in die Kenntnis gesetzt.

* * *

Verbot der Einfuhr von Rindvieh aus den von der Lungenseuche betroffenen Gebieten des Deutschen Reiches nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 14. December 1895, Z. 109157 (M.-Z. 221931/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Auf Grund des Artikels 5 des Viehseuchen-Übereinkommens mit dem Deutschen Reiche vom 6. December 1891 und des Punktes 5 des zugehörigen Schlussprotokolles (R.-G.-Bl. Nr. 16 ex 1892) hat das hohe k. k. Ministerium des Innern die Einfuhr von Rindvieh in die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder aus den von der Lungenseuche betroffenen nachstehenden Sperrgebieten des Deutschen Reiches bis auf weiteres unbedingt verboten, und zwar:

1. aus den Regierungsbezirken Potsdam, Magdeburg, Arnsberg, Düsseldorf, Köln und Aachen im Königreiche Preußen,

2. aus der Kreishauptmannschaft Leipzig im Königreiche Sachsen,

3. aus dem Herzogthume Sachsen-Altenburg,

4. aus dem Herzogthume Anhalt.

Dieses Verbot tritt an die Stelle des mit dem Erlasse des k. k. Ministeriums des Innern vom 9. November 1895, Z. 33443 (h. ä. Kundmachung vom 15. November d. J., Z. 108762), verfügten Verbotes.

Vorstehendes wird infolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 10. December 1895, Z. 36817, verlautbart.

Übertretungen dieser Anordnung, welche für das h. o. Verwaltungsgebiet am 16. December d. J. in Wirksamkeit tritt, werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften des § 46 des allgem. Thierseuchengesetzes und der dazu erlassenen Durchführungsvorschriften R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880 in Anwendung kommen, bestraft.

Gewerbe-Angelegenheiten.

(Genossenschaft der Seiler, Haarsieder und Haarwäscher.)

Bei der am 16. December 1895 unter Intervention des Genossenschaftscommissärs, Magistratscommissärs Karl Weiß vorgenommenen Wahl wurden Herr August Kohl, wohnhaft I., Tuchlauben 11, zum Vorsteher, und Herr Josef Heider, wohnhaft XIV., Pillergasse 26, zum Vorsteher-Stellvertreter der Genossenschaft der Seiler, Rosshaarsieder und Haarwäscher gewählt.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 16. December bis 19. December 1895:

Für Adaptierungen:

II. Bezirk: Mohrengasse 3, von Johann Kreutzer, Maurermeister (9227).
III. Bezirk: Schimmelgasse 19, von Georg und Josef Mayer, Bauführer C. Reichstädter (9200).
V. Bezirk: Nikolsdorferstraße 30, von M. Schachenmann, Bauführer J. Pöschke (9205).
„ „ Matzleinsdorferstraße 44, von Alois Karlik, Bauführer H. Ohrner (9208).
VI. Bezirk: Getreidemarkt 16, von C. Spitzer, Bauführer J. Nowak (9256).
VII. Bezirk: Lerchenfelderstraße 146, von Albert Hora, Maurermeister (9225).
XI. Bezirk: Simmering, Simmeringer Haide, Parc. 1290, von Leopold Hahnreither, ebenda, Bauführer Joh. Fuchshuber, Zimmermeister (19606).
XIX. Bezirk: Döbling, Heiligenstädterstraße 15, von Rudolf und Rosina Sommer, Bauführer Johann Pecival (24840).

Für diverse (geringere) Bauten:

II. Bezirk: Schüttelstraße, Parc. 1308/1, von E. Ph. Fleischer, Bauführer J. Österreicher (9235).
VIII. Bezirk: Geschäftsportal, Lerchenfelderstraße 10, von Ch. M. Cabos & Gebrüder Schweinburg, Bauführer ? (9257).
XIII. Bezirk: Schupfenherstellung, Breitensee, Einl.-Z. 66, Sampogasse, Parc. 78, von der Commune Wien, Bauführer Peter Geiger, Zimmermeister (36961).
XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Goldschlagstraße 33, von Leopold Auteried, Bauführer L. Höfer (34815).
XIX. Bezirk: Canalisierung, Döbling, Weinzingergasse 5, von Wilhelm Plechnar, ebenda, Bauführer Ed. Spieß (24917).
„ „ Canalisierung, Döbling, Hohe Warte 52, von Barbara Schenker, ebenda, Bauführer Karl Mayreder (24842).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

II. Bezirk: Salzachstraße, Einl.-Z. 3144, Baustelle 8, Reihe XII, von Robert Rigel, Schwankgasse 1 (9226).
VI. Bezirk: Mariahilferstraße 25, von Bernhard und Magdalena Steiner durch Dr. S. Kohn (9230).
VII. Bezirk: Spittelberggasse 26, von Franke & Dworaček, XVII., Gschwandnergasse 37 (9204).
XIII. Bezirk: Unter-Baumgarten, Hadickgasse, Einl.-Z. 237, von der Wiener Baugesellschaft (36777).
„ „ Penzing, Hadickgasse, Einl.-Z. 385, von der Wiener Baugesellschaft (36778).
„ „ Einl.-Z. 743, von der Wiener Omnibus-Compagnie limited (37402).
XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Pereiragasse, von Anton Döll (35044).
XVI. Bezirk: Einl.-Z. 2531 und 2817, Hasnerstraße, von Alois Nirschl, Koppstraße 29 (62778).
XVIII. Bezirk: Parcellen, Gersthof, Hauptstraße, Einl.-Z. 94, 95 und 96, von Victor Fiala, Baumeister, VI., Windmühlgasse 26 (40403).

Gewerbeanmeldungen vom 16. December 1895.

Hempel Karl — Apotheker — XI., Simmeringer Hauptstraße 44.
Zuleger Josef — Betrieb einer Baucantine — VII., Neustiftgasse 74.
Kohn Julie — Brantweinschank — XII., Längenfeldgasse 1.
Sucher Josefa — Brantweinschank — X., Triesterstraße 2.
Zijnen Henri Nikolaus — Cacaopulver-Verschleiß — IV., Große Neug. 16.
Erion Anton — Christbaum-Verschleiß — XV., Neubaugasse, nächst der Burggasse.
Hofemeister Hermann — Christbaum-Verschleiß — VIII., Alserstraße, vor dem Hause Nr. 37.
Pospischil Karl — Christbaum-Verschleiß — IV., Karolinenmarkt.
Tisch Leopold — Christbaum-Verschleiß — III., Park bei der Ungargasse.
Wansch Franz — Christbaum- und Christbaumaufputz-Verschleiß — I., Markt, Stadiongasse.
Wolf Francisca — Christbaum-, Naturblumen- und Kränze-Verschleiß — VIII., beim Durchbruche in die Thaliastraße.
Schiffzik Karl, Busek Ignaz, Burghart Franz — Fabriksmäßiger Betrieb einer Eisengießerei — X., Hasengasse 11.
Ferschl Ferdinand — Gastwirt — X., Laxenburgerstraße 69.
Mallinger Franz — Gastwirt — X., Simmeringerstraße 136.
Nemecek Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer Hauptstraße 5.
Winter Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Mayerstraße 11.
Schenker Gottfried — Handel mit Coursbüchern für in- und ausländische Eisenbahnen, mit Reisehandbüchern, Fremdenführern, Stadtplänen und photographischen Ansichten — I., Schottenring 3.
Harnisch Josef — Kaffeesieder — XVIII., Kreuzgasse 51.
Maurer August — Marktvictualienhandel — IV., Phorusallee.
Größer Franz — Milch- und Gebäck-Verschleiß — VII., Lerchenfelderstraße 35.
Schremmer Thekla — Milch-, Obst-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVIII., Martinsstraße 33.
Gleich Moriz, recte Moses — Pfaidler — I., Bäckerstraße 14.
Konvall Aloisia — Pfaidlerei mit Vordruckerei und Weißnäherei — VIII., Langegasse 2.
Hirschler Leopold — Provisionsagent — II., Novaragasse 26.
Swara Karl — Provisionsbezug von der Firma W. Czeiger — I., Kolowratring 12.
Tacheci Franz — Tapezierer — I., Hansenstraße 4.
Pietsch Rudolf — Verschleiß von Instrumenten, deren Bestandtheilen und einschlägige Gegenstände — III., Rudolfsgasse 36.
Brick Pauline — Verschleiß von Wein und gebrannten geistigen Getränken in handelsüblichen geschlossenen Gefäßen — II., Streffleurgasse 1.
Nitschmann Josef — Victualienhandel — III., Hauptstraße 61.
Jedek Valentin — „Wiener Fleischhauer- und Fleischselcher-Zeitung" — I., Reichsrathsstraße 3.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 17. December 1895.

Kerbler Aurelius — Anfertigung von Plancopien mittels Lichtdruck — IX., Rossauerlände 33.
Silbinger Leopold — Brantweinschank — IX., Rothe Löwengasse 14.
Reinelt Marie — Christbaumhandel — IX., Platz bei der Servitenkirche.
Sklusak Ferdinand — Christbaumhandel — IX., Platz bei der Servitenkirche.
Weismeier Georg — Christbaumhandel — IX., Park am Althanplatz.
Schlein Leon — Erzeugung von Kautschukstampiglien — VII., Neubaugasse 51.
Herzog Adolf — Fleisch-Verschleiß — IX., Porzellangasse 22 a.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: **Dr. Friedrich** Edler v. **Radler,** Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik.** — **J. B. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.